

# WAHRNEHMEN

Module einer wandernden Ausstellung

Erfurt im Kultur: Haus Dacheröden 13.10.22 – 14.01.2023

Dresden in der Villa wirklich 11.03. – 10.06.2023

Sibylle Reichel

Die Ausstellung kann sich je nach Gegebenheit (Anlass, gewünschtes Schwerpunktthema, Größe der Räume) aus verschiedenen Modulen zusammensetzen und in der Anzahl der Exponate variieren, sowie von reichlich oder sehr wenig Begleitprogramm umrahmt sein. Für den Flächenbedarf geben die Größenangaben der Exponate Orientierung. Diese Module gibt es im Moment:

## 1. Modul: Bezug zu den Bildlichen Resonanzen im Buch WENN WIR WIEDER WAHRNEHMEN von Heike Pourian

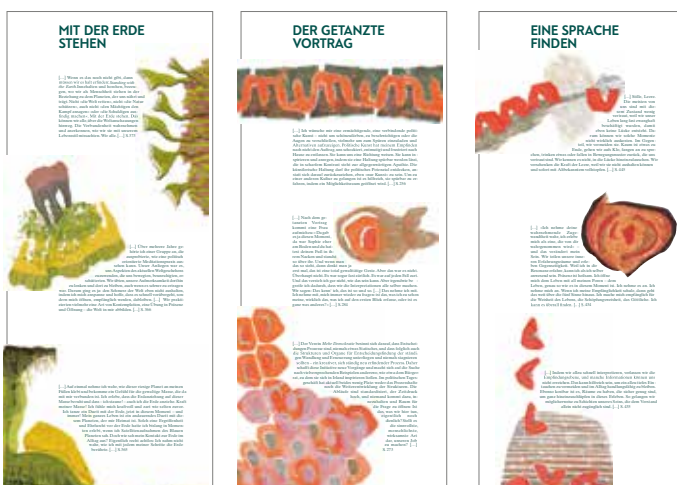


Stoffbanner, 1,10m\*1,60cm  
Digitaldruck, Collage

Eingangsbild für die Ausstellung, auch für Postkarten und Plakate verwendet



6 Stoffbahnen, je 1,40m\*0,60cm  
Bildliche Resonanzen aus dem Buch **WENN WIR WIEDER WAHRNEHMEN** mit entsprechenden Textstellen von Heike Pourian



Die Bahnen können je nach vorhandenen Wandflächen einzeln, paarweise oder in Gruppen gehangen werden.



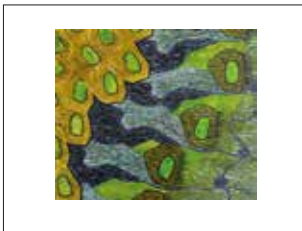
Drei Originale der Bildlichen Resonanzen zum Buch **WENN WIR WIEDER WAHRNEHMEN** von Heike Pourian gerahmt je 30\*40cm

# WAHRNEHMEN

Module einer wandernden Ausstellung

## 2.Modul: Stehen-mit-der-Erde | 2020

Linografien, Skizzen zu Tagebucheinträgen, Film ERDE SEIN



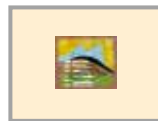
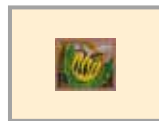
Linografien, gerahmt je 60\*80cm:

**Selbstläuferin**

**...und dass die Erde unter dem Mangel  
unserer Liebe leidet**

**Driften im Chaos**

**Innerer Abdruck**



Collage mit Skizzen und Linografien 60\*80cm:

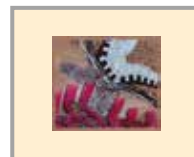
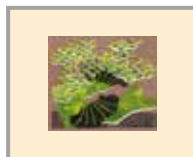
**Vorläufige Humusprobe**

Linografien, gerahmt je 30\*40cm:

**Der Divan des Sonnentau**

**Dialekt des Fruchtvollen**

**Versuch zum inneren Wesen von Himmel  
und Erde**



Linografien, gerahmt je 40\*50cm:

**Baba Yaga zeigt sich zart**

**Der Kirschbaum lächelt in grünweiss**

**Triumph des leisen Fiepens**

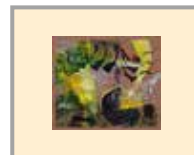
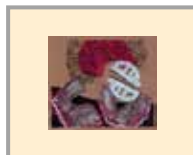
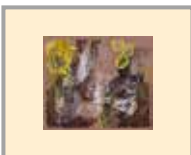
**Lebendiger Widerstand**

**Kostprobe I**

**Menschenlärm auf Erde**

**Ein Zauber zieht hindurch**

**Morgendlicher Goldstreif**



**ERDE SEIN** Video | Dauer 10:55min

Film von Birgit Frank mit Sibylle Reichel

Kamera: Anna Baranowski

Der Film zeigt die Praxis des

Stehens-mit-der-Erde nach der

Initiative von Heike Pourian Stan-

dading-with-the-earth.

Link: [vimeo.com/646458394](https://vimeo.com/646458394)



## WAHRNEHMEN

Module einer wandernden Ausstellung

**3.Modul:** Grenzen und Verbindungen  
Linografien, Zeichnungen,  
Authentisches Zeichnen zu Zitaten

## Sibylle Reichel

### Darüber hinaus

[2017]

0,65 x 2,37 m

Linografie [Tusche auf Karton]



### Weltenknospen

2017 | 105 \* 75 cm

Linografie [Tusche auf Bütteln]

### Übergang

2017 | 100 \* 70 cm

Zeichnung [Ruß auf Karton]

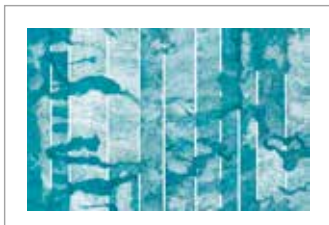


### Linien

2017

60 \* 44 cm [im PP 80\*60cm]

Zeichnung [Ruß auf Japanpapier]



### Der Punkt und das Gewebe

2013 | 75 x 105 cm

### Es passiert

2014 | 75 x 105 cm

beides Zeichnungen [Tusche auf Bütteln]



Aus der Serie: **Im Ziehen einer Grenze zwischen zwei Gebieten ist das Darüber hinaus schon enthalten**

2017 | Blatt je 29 \* 30 cm

Zeichnung [Farbstift auf Papier]

### Widerstand I und II

2017

48 x 65 und 18 x 65 cm

Zeichnung, zweiteilig [Grafit auf Karton]

# WAHRNEHMEN

Möglichkeiten einer wandernden Ausstellung

Sibylle Reichel

Je nach Ort und äußeren Gegebenheiten kombiniere ich gern die Arbeiten verschiedener Schaffensperioden miteinander. Ich mag daran, wie die älteren und die neueren Bilder miteinander in Beziehung treten.



2023 Ausstellungsansicht in Dresden

2022 Hängebeispiel im Atelier/ Mötzelbach



## Zur Ausstellung

Die Ausstellung ist eine Einladung in innere und äußere Erfahrungsräume. Sibylle Reichel zeigt ihre bildlichen Resonanzen zum „STEHEN-MIT-DER-ERDE“, zum Buch „WENN WIR WIEDER WAHRNEHMEN“ und zu weiteren Themen. Gesprächsräume und Einladungen zur Co-Kreativität verdichten die Ausstellung und schaffen Begegnung. Besucher\*innen werden immer wieder selbst zum Wahrnehmen angeregt, ihre eigenen Zugänge und ihren eigenen Ausdruck damit zu finden.

## Zur Finanzierung

Die Vergütung der Arbeit, die mit Ausstellungen zusammenhängt, ist im Bereich der Bildenden Kunst bei weitem keine Selbstverständlichkeit. Viele denken daran, dass Musiker\*- oder Schauspieler\*innen eine Gage für ihre Darbietung bekommen. Hingegen bleiben Bildende Künstler\*innen der freien Szene oft unbezahlt.

Ich verstehe diese Ausstellung mit einem möglichen Begleitprogramm als Impuls für Menschen, die an Wandelkultur und Transformation interessiert sind.

Die dabei anstehende Arbeit umfasst:

- Konzeption der Ausstellung
- Vorbereitung des Materials und der Bilder
- Öffentlichkeitsarbeit (Texte entwerfen, verbreiten)
- Auf- und Abbau
- Veranstaltungsmanagement (Vernissage und mehr)
- Dokumentation

Weiterhin Sachkosten:

- Druckkosten
- Fahrt- und Transportkosten

Für jedes Projekt wird ein Finanzplan erstellt. Dieser kann je nach Gegebenheiten sehr variieren. Mitwirkungen durch die Organisator:innen bei der Öffentlichkeitsarbeit, Gestaltung von Veranstaltungen, Auf- und Abbau werden entsprechend berücksichtigt.

Je nach Projekt braucht es etwa 1.000 – 2.000€ zuzüglich Sachkosten, um finanziell gut genährt zu sein. Wenn es sich nur um das 1. Modul (Stoffbahnen, siehe S. 1) handelt, entsteht ein Aufwand von etwa 100–300€. Einnahmen aus etwaigen Bildverkäufen können nicht auf die Ausstellungsfinanzierung angerechnet werden, da sie das Honorar der künstlerischen Arbeit an sich darstellen.

Das nötige Geld kann über Fördermittel, Sponsoren oder Crowdfunding zusammengebracht werden, am besten in einer Mischung. Auch ein „Hut“ kann in der Ausstellung aufgestellt werden.

# WAHRNEHMEN

Möglichkeiten einer wandernden Ausstellung



**Sibylle Reichel**

## Zur Person

Sibylle Reichel erkundet, wie Menschen miteinander kommunizieren. Auf ganz unterschiedlichen Ebenen erforscht sie dialogischen Austausch und regt andere dazu an. Als Künstlerin gestaltet sie Bilder oder visualisiert durch Graphic Recording die Gedankengänge von Gruppen, in Vorträgen und Fachtexten. Sie begleitet WIR-Runden und Dialogprozesse nach David Bohm und fühlt sich auch in der improvisatorischen Bewegung zuhause. In der Wahrnehmung, wie sich Zwischenräume aufspannen und gestaltet werden, schließt sich der Kreis zu ihrer Ausbildung als Architektin. All das verwebt sie miteinander und es inspiriert sie, wenn durch Verknüpfungen Neues entstehen kann. Von ganzem Herzen möchte sie mit ihrem Wirken authentische Begegnungen von Mensch zu Mensch ermöglichen.

>>> [sibylle-reichel.de](http://sibylle-reichel.de)

## Profil

Freischaffende, Bildende Künstlerin (Zeichnungen, Handdruck, Papierarbeiten, Installationen im Raum) | Visualisierung und Graphic Recording  
Dialogbegleiterin (Dialogprozessmethode nach D. Bohm) | Netzwerkerin  
Leidenschaft für Tanz als Ausdrucksform (Contact Improvisation)  
Seminarleiterin von Workshops, DIALOG- und WIR-Prozessrunden  
Dipl.-Ing. FR Architektur | Mutter von zwei Kindern

## Stipendien

2017 Stipendium/ Arbeitsaufenthalt im Künstlerhaus Schloss Wiepersdorf durch die Kulturstiftung des Freistaats Thüringen

2011 Arbeitsstipendium des Thüringer Ministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur

## Arbeiten in Sammlungen

Thüringer Ministerium für Forschung, Wissenschaft und Kunst |  
Mühlhäuser Museen | Museum Schloss Burgk | LRA Saalfeld-Rudolstadt  
| Landesmusikakademie Sondershausen

## [sibylle-reichel.de](http://sibylle-reichel.de)

Mehr zum aktuellen Buch mit Bildlichen Resonanzen: [wahrnehmen.org](http://wahrnehmen.org)

# WAHRNEHMEN

Eindrücke einer wandernden Ausstellung

Ausstellungsansichten Kultur: Haus Dacheröden

Oktober 2022 | Fotos: Dirk Löhr



# Sibylle Reichel



## Bisherige Erfahrungsräume im Begleitprogramm:

Zeichnend wahrnehmen (auch für Ungeübte!)

Öffentliches Stehen-mit-der-Erde

Bewegungsraum: Mit der Erde tanzen

Gesprächsräume: Dialog (nach David Bohm),

Kommunikationsprozess nach Scott Peck,

Interaktive Kunstexperimente (Clean Space)

Vortrag und Workshop von und mit Heike Pourian

